

Elfim Hano  
Der Islam im  
Kreuzfeuer der Kritik



**Elfim Hano**

# **Der Islam im Kreuzfeuer der Kritik**

Copyright: © 2024 Elfim Hano

Umschlag & Satz: Erik Kinting – [www.buchlektorat.net](http://www.buchlektorat.net)

Softcover        978-3-384-36681-8

Hardcover       978-3-384-36682-5

Druck und Distribution im Auftrag des Autors:

tredition GmbH, Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Germany

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Für die Inhalte ist der Autor verantwortlich. Jede Verwertung ist ohne seine Zustimmung unzulässig. Die Publikation und Verbreitung erfolgen im Auftrag des Autors, zu erreichen unter: tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Deutschland.

## Danksagung

Ich bedanke mich herzlich bei dem Autor Serafettin Serin für die Erlaubnis, dass ich für mein Buch aus seinen Büchern *Ehli Beyt*, *Hz. Aliden Mucizeler*, *Kuran – i Kerimden*, *Mucizeler*, *Aleviler*, *Nusayri-ler ve Siiler kimlerdir* und *Kurán i Kerimden ilmihal aciklama* über Ehli Beyt zitieren und ins Deutsche übersetzen durfte.

Eine wichtige Quelle für diesen Titel sind die Bücher *Ermislerin Bahcesi* und *Kerbela Vakasi* des türkischen Autors, Literaten und Dichters Fuzuli.



# Inhalt

|                                                          |     |
|----------------------------------------------------------|-----|
| Vorwort.....                                             | 11  |
| Sure Meryem und die hohe Stufe der Propheten.....        | 13  |
| Der Islam.....                                           | 21  |
| Ehli Beyt .....                                          | 26  |
| Imam Ali .....                                           | 36  |
| Namaz – das traditionelle Gebet.....                     | 42  |
| Hac – die Wahlfahrt .....                                | 44  |
| Zekat -Almosen geben .....                               | 48  |
| Schahade – die Bezeugung.....                            | 48  |
| Das Buch der Weisheit – Koran und Wiedergeburt.....      | 49  |
| Die Prüfung .....                                        | 59  |
| Die Geschichte der Menschen: Adam.....                   | 69  |
| Die Geschichte des Islam .....                           | 72  |
| Die Geburt Imam Alis.....                                | 77  |
| Besuch jüdischer Religionsgelehrter beim Propheten ..... | 90  |
| Der Tod des Imam Ali.....                                | 92  |
| Die Geburt des Imam Hasan .....                          | 101 |
| Gedicht.....                                             | 103 |
| Die Geburt des Imam Hüseyin .....                        | 105 |
| Die Liebe des Propheten für seinen Enkel Hüseyin .....   | 106 |
| Der Tod Fatimas, Tochter des Propheten .....             | 107 |

|                                                                            |     |
|----------------------------------------------------------------------------|-----|
| Die zwei Schahzades, Hasan und Hüseyin .....                               | 109 |
| Die Falle des Emeviyyen an Imam Hüseyin.....                               | 112 |
| Die Wüste Kerbela.....                                                     | 115 |
| Die toten Köpfe von Ehli Beyt auf Speeren unterwegs nach<br>Damaskus ..... | 121 |
| Die Wunder unterwegs .....                                                 | 122 |
| Yezid und der Jude.....                                                    | 129 |
| Ein Gedicht .....                                                          | 130 |
| Die Geschichte der Nusayri-Aleviten in Hatay Antakya, Türkei..             | 132 |
| Die Zwölf Imame (Die Zwölf Aposteln) im Islam.....                         | 136 |
| Die Elemente, die Gott schuf .....                                         | 147 |
| Die drei Kalifen Ömer, Ebubekir, Osman.....                                | 148 |
| Der Fehler Ebubekirs und seines Gehilfen Ömer.....                         | 149 |
| Die Rache für den Kerbela-Krieg und Eba Muslim aus Horasan .               | 154 |
| Nachwort.....                                                              | 165 |





## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

nach Corona ist eine Ära zu ende gegangen und eine neue begonnen. Seit Coronas beginn, ist nichts mehr so wie es eins mal war, nicht nur im Alltag der Menschen auch die Atmosphäre, die Stimmung allgemein auf der Welt hat sich verändert. Auch in der Politik ist die neue Wende nicht übersehbar. In der Politik und in Medien ist der Religion Islam zur Zielscheibe geworden, sowie auch in YouTube wird von Menschen über den Islam Negative Videos gemacht, wie z.B. „Islam der Antichrist“, „Der Koran, die Geschichte hinter dem gefährlichsten Buch der Welt“, „Muslime sind Antichristen“, „Wird Deutschland Islamisiert“, „Mohammed der Falsche Prophet“, und noch mehr... Auch Messerattacken sind oft im Gange Eine grüne Politikerin hat im Bundestag, bei Ihre rede den Satz „das Gift des Islam“ benützt. Das größte Gift ist, wenn man eine Politik des Hasses macht, somit eine Pandemie des Hasses verbreitet! Noch nie zuvor, vollem in Deutschland- auch in Westen, wurde der Islam, somit die Muslime nicht so Dramatisiert wie jetzt. Solche Berichte, führt das Deutsche Volk und Westliche Volk zu Hass, Kaos, Gewalt und zerstört den Frieden im Land. Tatsächlich schafft man es das viele Menschen beeinflusst werden. Die ersten Muslime „Gastarbeiter, genannt“ als sie nach Deutschland kamen, wie alle wissen, waren ganz normale Menschen „Muslime“. Sie haben bei der Aufstieg Deutscher Wirtschaft mit beigetragen. Im Jahr, 1960, 1970, 1980 gab es keine Gewalt, Islamismus und der gleichen. Das Böse scheint das Sie ihre Mission vervollständigt haben um ihre Tat umzusetzen. Es scheint das der Islam ihre Haupt Zielscheibe ist und somit die Identität der Muslime. Unter anderem, wird auch die Christlichen Werte in Europa zerstört, somit auch das Christentum.

Es ist eindeutig, das eine Gruppe, die Glaube als Zielscheibe betrachtet, aber das Hauptziel ist der Islam! Ein Beispiel ist die Olympiade 2024 in Frankreich, der Abendmahl, eine LGBT die den Jesus darstellt, überhaupt die ganzen Shows was dargestellt wurde, eine Zeremonie die eindeutig nicht Christlich ist. Auch die Eurovision 2024, war nicht anders, es ist wie, wenn irgend eine Gruppe, ein Massage in die Welt sendet, sie waren schon immer da, aber nun verstecken sie sich nicht und möchten das Oberhand nehmen. Die das Wort Antichrist mit Islam und Muslime in Verbindung bringen – Antichrist ist gegen Islam, sowie auch gegen Christentum, Judentum, gegen Glaube. Schon das Wort „Anti“ sagt alles. Ein gesunder Menschenverstand braucht keinen Duden für die Bedeutung dieses Wortes.

Weder der Islam, noch die Muslime und gläubige Christen, gläubige Juden sind Antichristen, da sie an Gott glauben und nicht gegen Gott sind. Der Autor Dan Brown beschreibt den „Antichrist“ und wer dieser ist in seinem Werk mit dem Titel „Illuminati“.

Auch werden Videos über die Endzeit gemacht und Diskutiert, das nun die Endzeit da ist, man versteht davon, Weltuntergang? Oder Der Untergang der Glaube, „Gottes Religion“ Christentum, Islam und Judentum?. So wie in der Bibel (Alte Testament) in Tora und in Koran steht, wenn Männer zu Frauen werden, wenn Frauen zur Männern, wenn die Geschlechter, Mann mit Mann, Frau mit Frau sich vereinen, wenn man sich an die Kinder vergeht, wenn die Häuser gen Himmel hoch gebaut werden, Flute und Erdbeben passieren, Kriege geführt werden, Hass und Gewalt die Oberhand nimmt, es ist das an Zeichen, das das Ende sich naht und die Anzeichen sind tatsächlich da. Aber nur Gott allein weiß, wann der Tag der Untergang ist.

Einer der Gründe, warum Muslime als Antichrist bezeichnen ist, hörte ich einen Prediger sprechen, er sagte; „Muslime glauben nicht

das Jesus Gottes Sohn ist, Jesus sei ein Gesandter Prophet und das ist eine Bestätigung, das Muslime Antichristen sind!“ Muslime glauben an das Wort Gottes. Der Koran ist das Wort Gottes, Beweis, Sura Meryem.

## **Sure Meryem und die hohe Stufe der Propheten**

In der Sure Meryem erklärt Gott die hohe Stufe der Propheten. Vers: 56: Idris (Enoch) wird beschrieben, dem Gott ein menschliches Aussehen gegeben hat. Mit seiner Heirat, dem Essen und Trinken war er wie ein Spiegelbild, das den Menschen erschien.

**Vers: 56** geht weiter: »Verefe nahu mekenen Aliyen. – Indem Gott sagt, dass der Prophet Idris kein Grab auf Erden hat deutete er an, dass Idris in den Himmel aufgestiegen ist.«

Über den Propheten Moses sagt Gott: »Er war unter den Menschen mit dem Aussehen eines Menschen, aber er war nicht aus Fleisch und Blut wie ein Mensch, Moses war auf dem Berg Sinai und hat die Ehre gehabt, mit Gott zu sprechen und er hat mit seinem Stock im Meer zwölf Wege gemacht und er war fähig viele Wunder zu tun und er hat auch kein Grab auf der Erde. «

Auch Meyrems (Marias) Sohn Jesus hatte das Aussehen eines Menschen, aber er war auch über den Menschen, er ist aus Gottes Seele entstanden.

**Sure Meryem, Vers: 17:** »Wir haben an Maria aus unserer Seele einen Engel gesandt.«

**In Sure Enbiya, Vers: 91** erklärt Gott, dass Marias Ehre nicht befleckt wurde. Die Schwangerschaft Marias rührte nicht von einem Geschlechtsverkehr her, sondern durch den Hauch Gottes, überbracht von seinem Engel. Für die Erdenmenschen haben wir diesen Hadis in Versen erklärt und dieses Ereignis ist ein großes Wunder für die Menschen.

**Sure Meryem, Vers: 24, 25, 30, 31, 32, 49** bestätigt, wie Jesus zu seiner Mutter spricht und sagt: »Hab keine Angst und sei nicht traurig, Gott hat deinen Unterleib im Reinen belassen. Schüttle den Dattelbaum unter dem du stehst und esse von dessen Frucht.«

Jesus sagt, um sich vorzustellen: »Ich bin der Diner Gottes, Gott hat mir ein Buch gesandt und ich bin sein gesandter Prophet.«

»Gott hat mich als ein Heiliger gesandt und hat mir das Gebet und Almosen empfohlen.«

»Und Gott hat mich den Gehorsam gegenüber meiner Mutter gelehrt und mir kundgetan, dass ich von der Stammeslinie des Heiligen stamme.«

Es ist auch ein Wunder, wie Jesus auf dem Wasser lief, ohne dass seine Füße nass wurden. Jesus machte Kranke gesund und aus Lehm einen Vogel und wenn er darauf pustete, wurde der Vogel lebendig und Jesus sagte den Menschen, was sie untereinander im Verborgenen sprachen und was sie gegessen und getrunken hatten bestätigte er ihnen.«

**Sure Maide (Mahl), Vers: 114:** »Jesus betete um einen Mahl und 1300 Personen sättigten sich an diesem Essen und ein anderes Wunder aus der Bibel war, dass 5000 Personen sich an zwei Fischen gesättigt haben.«

Jesus war nicht verheiratet und man glaubt, dass Jesus gekreuzigt

wurde, aber Gott spricht in **Sure Nisa, Vers: 157**: »Die Juden behaupten, dass sie Jesus gekreuzigt haben, aber Gott spricht und sagt: Sie haben ihn nicht getötet und gekreuzigt, sondern einen, der ihm ähnlich sah.«

**Sure Nisa, Vers: 158**: »Gott ließ Jesus in den Himmel hochfahren.«

Die gute Botschaft an Jesus in **Sure Ali Imran, Vers: 55** lautet: »O Isa (Jesus), ich habe dich aus meinem reinen Nefis geschaffen und nehme dich zu mir hoch.«

Dieser Vers bedeutet, dass Jesus kein Grab auf Erden hat.

Im Koran wird über die Geburt von Maria geschrieben:

Als Imran (Vater, von Maria), der zuständig war für die Aufsicht des *Mescidi Aksa* in Kudüs, Palästina, anfang älter zu werden, betete seine Frau Hanne zu Gott, dass sie mit einem Sohn schwanger werde, damit dieser dann die Aufsicht über das *Mescidi Aksa* übernehmen könne um es zu pflegen. Nachdem Gott Hannes Gebet erhörte, wurde Hanne schwanger.

**Sure Ali Imran, Vers 35**: » mein Gott, ich habe das Kind in meinem Leib dir zu Ehren geopfert, damit es zu allem auf dieser Welt die Verbindung abbricht, um nur dir zu dienen. Erhöre mein Gebet, denn du bist allwissend und allhörend.«

Als sie das Kind auf die Welt brachte, wurde es ein Mädchen.

**Sure Ali Imran, Vers: 36**: » mein Gott, ich habe ein Mädchen geboren und Gott weiß, dass es ein Mädchen geworden ist, und Gott weiß auch, das ein Mädchen nicht wie ein Junge Dienst leisten kann.«

Hanne sagte dann: »Ich habe ihr den Namen Meryem gegeben. Schütze sie vor dem verfluchten Satan.«

**Sure Ali Imran, Vers: 37:** »Gott der Höchste hat Meryem anerkannt und ihr Leben mit einer hohen Stufe gewürdigt. Den Schutz von Meryem über nahm der Prophet Zakaria.«

Zakaria nahm Meryem und stellte sie in das *Mescidi Aksa*, um ihre Gebete zu vollziehen, und jedes Mal, wenn Zakaria nach Meryem schaute, sah er frisches Obst auf einem Teller bei ihr stehen. »Meryem, woher hast du diese Gaben?« Meryem antwortete dann: »Von meinem Gott und Gott gibt denjenigen, die es möchten.«

Die schöne Botschaft von den Engeln an Meryem in **Sure Ali Imran, Vers: 42** lautet: »Meryem, Gott hat dich als das Reine auserwählt und dich von Unreinheiten befreit. Meryem! Sei mit denen, die beten und sich beugen zusammen, und tue es auch.«

**Sure Ali Imran, Vers: 45 – 46:** »Meryem! Gott sendet dir die frohe Botschaft: Sein Name ist isa,(Jesus). Auf der Erde und im Jenseits ist er ehrenhaft in der Nähe Gottes und wenn er bei den Menschen geboren wird, wird er sprechen und seine Botschaft als gesandter Prophet verkündigen.«

**Sure Ali Imran, Vers: 48:** »Und er lehrt ihn das Geschriebene und das Urteilsvermögen und die Thora und die Bibel.

Religion ist eine persönliche Angelegenheit, es ist der Bund aus Liebe und Beziehung zwischen Schöpfer und Geschöpf. So wie die Luft die wir atmen, so wie der Regen die Natur am Leben erhält und die Liebe das A und O des Lebens ist, ist der Glaube an Gott die Quelle des Lebens und aller Dinge, denn ohne Liebe wäre das Le-

ben wie ein Körper ohne Herz. – Christentum, Judentum und Islam –, sind von demselben Gott und damit die gleiche Religion. Wir alle sprechen zu demselben Gott.

**Es ist nicht die Religion, die uns Menschen trennt, es ist das Gute und Böse hier auf der Erde, das uns trennt!**

Der Islam, mit dem ich groß geworden bin und durch den ich die Nächstenliebe kennengelernt habe, wird inzwischen von vielen Menschen als radikal und Furcht einflößend angesehen und somit betrachten manche Menschen den Islam als eine Religion der Gewalt. Es ist traurig, dass der wahre Islam verkannt wird.

**Der Islam ist eine Religion der Freiheit und Liebe.**

Der Grund, warum Gott den Propheten Muhammed auf die Arabische Halbinsel gesandt hat, war die Gleichberechtigung der Geschlechter. Zur jenem Zeit haben die Menschen an Götzen glaubten und Unmenschliches taten. Um dem ein Ende zu setzen, hat Gott denn Prophet Muhammed gesandt und mit ihm den Koran. Der Koran ist ein Buch der Weisheit und kein Buch der Gewalt. Er ist ein Buch, um uns Menschen vom falschen Weg zum Recht zu leiten.

Im Koran sind die Rechte der Mädchen und Frauen niedergeschrieben, auch dass die Würde des Menschen unantastbar ist, über Literatur sowie über eine harmonische Lebensweise der Mensch und über Philosophie und Wissenschaft.

**Der Koran ist ein Wegweiser für eine schöne, gerechte Lebensweise.**

Der Islam lehrt: *Wer ein Leben rettet, rettet die ganze Welt.*

Viele von uns waren schon mal in einem islamischen Land und haben dort einen Urlaub verbracht. In Europa leben sehr viele Muslime, schon seit Langem, und dadurch haben viele Menschen ein oder zwei islamische Freunde und dadurch ein Bild vom Islam und den Muslimen.

Obwohl ich selbst eine Muslimin bin, denke ich, wenn ich das Wort *Islam* höre, gleich an *Orient* und somit an die islamischen Länder, an die Wüste, an Kamele, den würzigen Duft in der lauwarmen Luft und die bunten Basare mit dem hektischen Treiben, die einem das Gefühl geben, dass man in einer Geschichte aus *Tausendundeinernacht* wäre, es ist faszinierend. Ich denke an die Gastfreundlichkeit und Nächstenliebe der Menschen dort, weil der Islam dies lehrt. Auch die verschleierten Frauen gehören zum Islam, ihre wunderschönen dunklen Augen blicken keineswegs feindselig, sondern zurückhaltend und keusch, beinahe so entzückend wie ein unschuldiges Kind. Aber durch die Menschen, die Religion als Waffe benutzen, wurden die Symbole (z. B. Schleier der Frau) der Würde in Christentum, Judentum und Islam, seit die Welt erschaffen wurde, befleckt.

Ich denke bei dem Wort *Islam* auch an die Sterne, der Mond, die Sonne sowie den Gebetsruf aus den Minaretten, der die Geschöpfe an den Schöpfer und an das vergängliche Leben auf der Erde erinnert. Und an die Muslime, die auf ihren Gebetsteppichen, manche in der Wüste, ihre Gebete an Gott richten, wie sie leise, auf Knien, in das Reich Gottes eintreten, die Handflächen gen Himmel richtet, um Gnade zu empfangen.

All das Schöne ist ein Teil der Religion des Islam – es ist *Islam*.

Unser Gott ist ein gerechter Gott, es ist barmherzig. Man darf den schönen *Original*-Islam, der von Gottes Hand geschrieben ist, nicht mit dem Islam verwechseln, der von Menschen stammt, die den Islam völlig verkennen und ihn all der Liebe berauben. Wir dürfen

uns nicht irritieren lassen und die schönen Erfahrungen, die wir gemacht haben, mit den brutalen Bildern verwechseln, die nun mit dem Islam in Verbindung gebracht werden, aber doch eigentlich gar nichts mit ihm zu tun haben.

Geschickt und ohne jegliche Furcht vor Gott wagen es Menschen Gottes Regeln, Gesetze und Gebote zu ihren Gunsten zu verzerren und zu interpretieren. Nicht ein Mal haben die Propheten, die von Gott gesandt wurden, ohne seine Erlaubnis einen Satz, ein Wort oder auch nur einen Buchstaben geändert. Für einen Auftrag haben sie immer auf den Boten, den Engel Gabriel gewartet. Denn Gabriel war der Bote zwischen Gott und den Gesandten, von Adam bis zu Prophet Muhammed!

Das Buch der Weisheit, der Koran, beinhaltet ein sehr tiefes Wissen. Man sollte das Meer mit dem Ozean vergleichen: der Ozean ist größer und tiefer. Und das Buch Gottes und somit der Religion Gottes beinhaltet ein sehr tiefes Wissen und in diesem Wissen ist ein Geheimnis verborgen, dessen Entschlüsselung für uns Menschen schwer ist.

In der Sure Al Imran, steht geschrieben:

*Doch diejenigen, in deren Herzen Abkehr ist, folgen dem, was sie darin erkennen. Um Zwietracht herbeizuführen, wonach sie durch ihre abwegige Deutung trachten.*

*Aber niemand weiß von ihrer Umdeutung, außer Allah.*

Und für die, die an Gottes Worte glauben, steht es geschrieben.

Die Sure Al Imran geht weiter:

*Diejenigen aber, die ein tief begründetes Wissen haben, sagen: Wir glauben wahrlich daran. Allah, unser Herr.*

*Doch niemand bedenkt dies, außer den Einsichtigen.*

*Unser Herr, lass unsere Herzen sich nicht von Dir abwenden, nach dem Du uns recht geleitet hast.*

*Und schenke uns Barmherzigkeit von Dir; denn Du bist ja wahrlich der unablässig Gebende.*

*Unser Herr, Du wirst die Menschen zusammenführen an einem Tag, an dem es keinen Zweifel gibt.*

*Wahrlich, Allah verfehlt niemals seinen Termin.*

In der Religion bedeutet *Halife* (Kalif) Bote oder Vermittler, der die Worte Gottes an die Menschen weitersagt. Nur Gott bestimmt, wer sein Halife werden soll. Ein Mensch kann kein Gehilfe Gottes werden. Der erste Halife Gottes ist Adam – denn Gott hat Adam als seinen Halife bestimmt, so steht es in der Sure Bakara.

Adam war der erste und ein besonderer Mensch. Aus diesem Grund dürfen wir Adam nicht mit uns vergleichen, seine Position ist über uns Menschen.

Auch Davud – David – hat Gott als seinen Boten benannt, so steht es im Koran. Gott sprach zu David: »Davud! Du bist mein Halife. Ich habe dich als meinen Halife auserwählt!«

Lieber Leser, Sie werden den Ursprung des Islam und somit die wahren Personen dieser Religion kennenlernen, die Gott aus seinem *Nur* (Heiligenschein) erschaffen hat, sein *Ehli Beyt*.

Der Imam Ali, der im Islam eine große Rolle spielt, ist in der Bibel als *Illiyé* erwähnt. Imam Ali ist der *Vasi*, der Nachfolger des Propheten, denn Gott hat ihn auch gleichzeitig als Halife (Gehilfe) des Propheten Muhammed bestimmt.

Imam Ali sagt: »Das Wissen ist wie ein unendlicher Schatz und der Verstand der nie alt Werdende.«